

Screenshots

Anwenderhandbuch

App-Store-Screenshots & App-Previews · macOS

Inhaltsverzeichnis

Screenshots — Anwenderhandbuch **1**
Ein paar Worte vorab . . . 1
So liest du dieses Handbuch . . . 1
Der Weg im Überblick . . . 1

TEIL 1 — Die ersten 10 Minuten **1**
1. Was du vorher brauchst . . . 1
2. Der erste Start — das Willkommensfenster . . . 2
3. Die Tour: Was siehst du wo? . . . 2
4. Screenshots importieren . . . 2
5. Ein Design wählen . . . 3
6. Die Überschrift schreiben . . . 3
7. Der erste Export . . . 3

TEIL 2 — Screenshots gestalten **4**
8. Der Inspektor im Detail . . . 4
9. Ein Design anpassen, speichern, verwalten . . . 4
10. Den Geräterahmen mit Gesten setzen . . . 4
11. Individuelles Design für einen einzelnen Screenshot . . . 5

TEIL 3 — Die KI-Funktionen **5**
12. Ein ganzes Projekt aus einer App-Beschreibung . . . 5
13. Überschriften vorschlagen lassen (Headline Assist) . . . 5
14. Übersetzen und Sprach-Stapel-Export . . . 6

TEIL 4 — App-Previews (Video) **6**
15. Ein Vorschauvideo hinzufügen und schneiden . . . 6

TEIL 5 — Projekte, Dateien & Export **6**
16. Mehrere Projekte verwalten . . . 6
17. Ein Projekt als Datei sichern und weitergeben . . . 7
18. Gerät und Exportgröße . . . 7

TEIL 6 — Testphase & Screenshots Pro **7**
19. Sieben Tage testen, dann einmalig freischalten . . . 7

Tastaturkürzel im Überblick **7**

Häufige Fragen (FAQ) **8**
Zum Schluss . . . 8

Screenshots — Anwenderhandbuch

Die Mac-App für App-Store-Screenshots und App-Previews

Ein paar Worte vorab

Screenshots ist eine kleine, fokussierte Mac-App mit einer einzigen Aufgabe: aus deinen rohen App-Bildschirmfotos fertige, verkaufsstarke Bilder für die Produktseite im App Store zu machen — mit Geräterahmen, Hintergrund, Überschrift und in exakt den Pixelmaßen, die Apple verlangt. Dazu exportiert sie auf Wunsch auch App-Preview-Videos.

Dieses Handbuch führt dich vom allerersten Start bis zum fertigen Export. Du brauchst keine Design-Vorkenntnisse. Wenn du schon einmal eine Datei in ein Fenster gezogen hast, kommst du hier zurecht.

Alles läuft **lokal auf deinem Mac**. Es gibt kein Konto, keinen Server, keine Cloud-Pflicht. Auch die KI-Funktionen rechnen direkt auf dem Gerät — dein Text und deine Bilder verlassen den Mac nicht.

So liest du dieses Handbuch

Das Handbuch ist in Teile gegliedert, die dem natürlichen Weg folgen: erst starten und einen ersten Export schaffen, dann gestalten, dann die Zusatzfunktionen. Du musst nicht alles lesen. Für den schnellen Einstieg genügt **Teil 1**. Alles Weitere kannst du nachschlagen, wenn du es brauchst.

Tastenkürzel stehen in eckigen Klammern, z. B. [⌘E] für „Command + E". Menübefehle schreibe ich als *Menü* ▸ *Eintrag*.

Der Weg im Überblick

```
Starten ──▶ Screenshots        ──▶ Gestalten ──▶ Text ──▶ Exportieren
(4 Wege)    importieren            (Design/       setzen    (PNGs in
            (ziehen & ablegen)     Inspektor)               App-Store-Größe)
```

Fünf Handgriffe, immer dieselben: Projekt anlegen, Bilder hineinziehen, Design wählen, Überschriften schreiben, exportieren. Der Rest sind Feinheiten und Komfort.

TEIL 1 — Die ersten 10 Minuten

1. Was du vorher brauchst

Du brauchst deine App-Screenshots als Bilddateien (PNG, JPEG, HEIC oder TIFF) — so, wie sie der Simulator oder dein Gerät ausgibt, ohne Rahmen und ohne Text. Screenshots setzt dann alles Weitere obendrauf.

Für die optionalen KI-Funktionen (Überschriften und Übersetzungen entwerfen lassen) brauchst du einen Mac mit **macOS 26** und aktivierter **Apple Intelligence**. Ohne das

funktioniert die App vollständig — nur die KI-Knöpfe erklären dann höflich, dass sie gerade nicht verfügbar sind.

2. Der erste Start — das Willkommensfenster

Beim allerersten Start öffnet sich das **Willkommensfenster**. Es bietet dir vier Karten an — vier Wege, ein Projekt zu beginnen. Ein „Projekt" ist einfach eine Sammlung von Screenshots, die sich ein Design, eine Exportgröße und einen Geräterahmen teilen.

Die vier Wege:

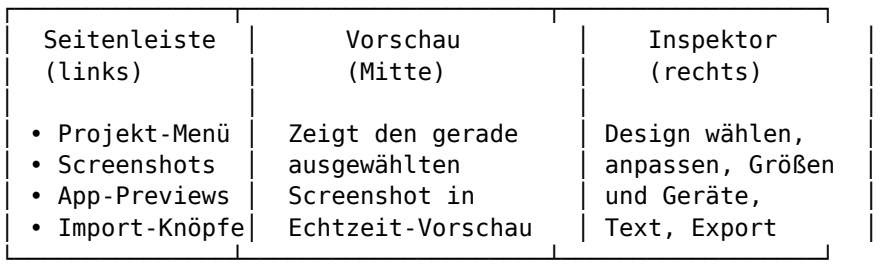
- **Aus App-Beschreibung** — Du beschreibst deine App in einem Satz, und Apple Intelligence entwirft die passenden Überschriften für alle Screens. Ideal, wenn du noch keine Texte hast (Details in Teil 3).
- **Leeres Projekt** — Du startest mit nichts und fügst deine Screenshots nach und nach hinzu. Der klassische Weg.
- **Beispielprojekt** — Drei Mock-Screenshots zum Ausprobieren, ohne eigene Bilder. Gut, um die App gefahrlos kennenzulernen.
- **Vorhandenes öffnen** — Lädt eine gespeicherte `.screenshotsproj`-Datei zurück.

  Tipp: Ganz unten im Willkommensfenster gibt es den Schalter *Beim Start zeigen*. Schaltest du ihn aus, erscheint das Fenster künftig nicht mehr automatisch. Über *Hilfe ▸ Willkommen bei Screenshots* holst du es jederzeit zurück.

Für diese Tour wählst du am besten **Leeres Projekt**.

3. Die Tour: Was siehst du wo?

Das Hauptfenster ist in drei Spalten geteilt — links, Mitte, rechts. Diese Aufteilung bleibt immer gleich.



- **Seitenleiste (links):** Oben das Projekt-Menü (wechseln, umbenennen, löschen). Darunter deine Screenshots und — falls vorhanden — deine App-Preview-Videos als Liste. Ganz unten die Knöpfe zum Importieren.
- **Vorschau (Mitte):** Zeigt den ausgewählten Screenshot genau so, wie er später exportiert wird — nur verkleinert. Was du hier siehst, ist das, was herauskommt.
- **Inspektor (rechts):** Deine Werkzeugkiste. Hier wählst du das Design, die Exportgröße und das Gerät, schreibst die Überschriften und startest den Export.

4. Screenshots importieren

Es gibt zwei Wege, deine Bilder hineinzubekommen:

1. **Ziehen & Ablegen:** Zieh eine oder mehrere Bilddateien direkt aus dem Finder in die Seitenleiste. Das ist der schnellste Weg.
2. **Über den Knopf:** Nutze den Import-Knopf unten in der Seitenleiste oder *Ablage* ▸ *Screenshots importieren…* [⌘O] und wähle die Dateien im Dialog.

Jeder importierte Screenshot erscheint als Zeile in der Seitenleiste und sofort in der Vorschau. Die Reihenfolge kannst du später per Ziehen ändern — sie bestimmt die Nummerierung beim Export.

> **Ziehen direkt auf eine Zeile:** Legst du ein Bild direkt auf eine bestehende Zeile ab, ersetzt es deren Bild. Das ist besonders praktisch, um die leeren Platzhalter zu füllen, die der KI-Projekt-Weg anlegt (Teil 3).

5. Ein Design wählen

Im Inspektor (rechts) findest du oben die **Design-Auswahl**. Screenshots liefert neun fertige Vorlagen mit — von schlicht bis dramatisch:

Vorlage	Charakter
Classic	Apple-Look: weißer Hintergrund, SF Pro
Minimal	Aufgeräumt, zentrierter Text, dezenter Rahmen
Cinematic	Randloses Bild mit dunklem Verlauf unten
Bold	Kräftiges Korall-Rot, fette Serifen-Überschrift
Sunset	Warmer Orange-zu-Pink-Verlauf, Gold-Akzent
Midnight	Tiefes Marineblau, Cyan-Akzent, Geist Sans
Editorial	Magazin-Stil mit Serifen, angeschnittener Rahmen
Pastel	Sanftes Mint mit Lachston-Akzent
Dev4People	Creme-Hintergrund, marineblaue Serife, kursiver Korall-Akzent

Klick eine Vorlage an — die Vorschau in der Mitte übernimmt sie sofort. Probier ruhig mehrere durch; nichts geht dabei verloren.

6. Die Überschrift schreiben

Im Inspektor gibt es den Bereich **Text Overlay** (Textüberlagerung). Jeder Screenshot kann drei Textteile tragen:

- eine **Überschrift** (der normale Teil),
- einen **Akzent** (ein hervorgehobener Teil der Überschrift, oft in anderer Farbe),
- einen **Untertext** (die kleinere Zeile darunter).

Tippe deine Texte ein — die Vorschau aktualisiert sich mit jedem Buchstaben. Ob Überschrift und Akzent unter- oder nebeneinander stehen, bestimmt das Design; du kannst es im Inspektor umstellen.

7. Der erste Export

Wenn Bild, Design und Text stehen, klick den **Export-Knopf** [⌘E]. Es öffnet sich der Export-Dialog:

1. **Zielordner wählen** — wohin die fertigen PNGs geschrieben werden. Die App merkt sich deinen zuletzt genutzten Ordner.
2. **Exportieren** — jeder Screenshot des Projekts wird nacheinander in voller App-Store-Auflösung gerendert. Ein Fortschrittsbalken zeigt, wie weit es ist.

Die Dateien werden durchnummeriert (`01.png`, `02.png` …) in der Reihenfolge deiner Seitenleiste. Fertig — diese Dateien kannst du direkt zu App Store Connect hochladen.

> **Wichtig:** Die exportierten PNGs haben bewusst **keinen** Transparenz-Kanal (Alpha). App Store Connect lehnt Bilder mit Alpha ab; Screenshots rendert deshalb immer auf einen deckenden Hintergrund.

TEIL 2 — Screenshots gestalten

8. Der Inspektor im Detail

Der Inspektor rechts ist in Bereiche gegliedert, die du bei Bedarf auf- und zuklappst. Neben Design und Text findest du hier die Wahl von **Gerät** und **Exportgröße** sowie die Werkzeuge für App-Previews. Jede Änderung wirkt sofort auf die Vorschau — und damit auf den Export.

Für die feine Gestaltung eines Designs (Farben, Schriften, Rahmenposition, Schatten, Statusleiste, Wasserzeichen) öffnest du den **Design-Editor**. Er zeigt links alle Regler und rechts eine Live-Vorschau, sodass du jede Änderung sofort siehst.

9. Ein Design anpassen, speichern, verwalten

Du bist nicht auf die neun Vorlagen festgelegt. Drei Schritte machen ein Design zu deinem:

- **Anpassen:** Öffne den Editor und verändere Schriften, Farben, Positionen und Verläufe — alles in Echtzeit.
- **Speichern:** Sichere dein bearbeitetes Design unter einem neuen Namen. Es steht dann als eigene Vorlage in allen Projekten bereit.
- **Verwalten:** Über die Verwaltung siehst du deine gespeicherten Designs als Liste mit den Aktionen Umbenennen, Bearbeiten und Löschen.

> **Jedes Projekt trägt sein eigenes Design.** Ein Projekt merkt sich eine **Kopie** des aktiven Designs. Änderst du später eine gespeicherte Vorlage, bleiben bereits fertige Projekte unangetastet — sie sehen weiterhin so aus, wie du sie verlassen hast.

10. Den Geräterahmen mit Gesten setzen

Wenn ein Design einen **Geräterahmen** zeigt (das iPhone/iPad/Mac um deinen Screenshot herum), kannst du ihn direkt auf der Leinwand mit Maus und Trackpad bewegen — kein Herumschieben von Reglern nötig. Der Rahmen rastet dabei an sinnvollen Linien ein (Drittel, Mitte, rechter Winkel).

- **Klicken und ziehen** — verschiebt den Rahmen.
- **Auf dem Trackpad zuziehen/aufziehen (Pinch)** — skaliert ihn.

- **Dreh-Geste auf dem Trackpad** — neigt ihn.
- Ein **Zielsymbol** in der Anzeige oben links bedeutet: Der Rahmen ist gerade an einer Hilfslinie eingerastet.

11. Individuelles Design für einen einzelnen Screenshot

Meist teilen sich alle Screens ein einheitliches Design — das wirkt professionell. Manchmal aber braucht ein einzelnes Bild seinen eigenen Look. Dafür gibt es den Schalter **Eigenes Design verwenden** im Inspektor:

- Beim Einschalten übernimmt die App das aktuelle Design als Ausgangspunkt — es springt also nichts unerwartet.
- Über *Anpassen…* öffnest du den vollen Editor; deine Änderungen gelten **nur** für dieses eine Element.
- Screenshots mit eigenem Design tragen in der Seitenleiste ein kleines Paletten-Symbol.

Schaltest du den Schalter wieder aus, fragt die App zur Sicherheit nach. Bestätigst du, wird das Sonderdesign verworfen und das Element fällt auf das gemeinsame Projekt-Design zurück.

TEIL 3 — Die KI-Funktionen

Alle KI-Funktionen laufen **auf dem Gerät** über Apple Intelligence. Nichts wird an einen Server geschickt. Voraussetzung ist ein Mac mit macOS 26 und aktivierter Apple Intelligence; fehlt etwas, erklärt dir das jeweilige Fenster genau, was.

12. Ein ganzes Projekt aus einer App-Beschreibung

Das ist der schnellste Weg zu fertigen Texten. Öffne *Ablage ▸ Aus App-Beschreibung erzeugen…* [⇧⌘G] oder wähle die erste Karte im Willkommensfenster.

1. **Beschreibe deine App** in einem Satz — was sie tut, für wen.
2. **Anzahl der Screens** (3–10) über den Regler — passend zu der Zahl an Screenshots, die du hochladen willst.
3. **Tonfall** wählen — *Freundlich*, *Technisch*, *Verspielt* oder *Premium* — das lenkt die Stimme der Texte.
4. **Sprache** wählen.
5. **Erzeugen** drücken.

Das neue Projekt enthält danach die gewünschte Zahl an **leeren Platzhaltern**, jeder bereits mit passendem Text gefüllt. Jetzt musst du nur noch deine Bilder einsetzen: Zieh ein PNG, JPEG, HEIC oder TIFF direkt auf einen Platzhalter in der Seitenleiste. Leere Plätze erkennst du an der gestrichelten Umrandung in der Akzentfarbe und einem „+”-Zeichen.

13. Überschriften vorschlagen lassen (Headline Assist)

Wenn du nur für einen einzelnen Screenshot eine Überschrift brauchst, tipp auf den **KI-Knopf** neben *Text Overlay*. Beschreibe deine App in einem Satz, und das Modell schlägt

eine Aufteilung in Überschrift und Akzent samt nutzenorientiertem Untertitel vor.

- Läuft komplett auf dem Gerät.
- Über die Zielsprache entwirfst du Überschriften für jede App-Store-Sprache.
- *Erneut erzeugen* behält deine Beschreibung und liefert frische Varianten.

14. Übersetzen und Sprach-Stapel-Export

Deine Produktseite soll in mehreren Sprachen erscheinen? Zwei Werkzeuge helfen:

- **Einzelner Screenshot:** Der **Übersetzen**-Knopf neben *Text Overlay* schreibt den Text des aktuellen Screenshots in eine andere Sprache um — und behält den werblichen Ton bei.
- **Stapel-Export über mehrere Sprachen:** Im Export-Dialog schaltest du *Für mehrere Sprachen exportieren* ein und hakst die gewünschten Sprachen an. Jede Sprache bekommt einen **eigenen Unterordner** (benannt nach dem Sprachcode, z. B. `de`, `fr`, `ja`) mit den übersetzten Überschriften auf jedem Screenshot.

  Ist Apple Intelligence nicht verfügbar, wird für jede Sprache der Originaltext verwendet — der Export funktioniert also trotzdem.

TEIL 4 — App-Previews (Video)

15. Ein Vorschauvideo hinzufügen und schneiden

Neben Standbildern kannst du auch **App-Preview-Videos** für den App Store vorbereiten. Zieh ein MP4, MOV oder M4V in den Bereich *App Previews*. Der Inspektor blendet dann leichte Schnittwerkzeuge ein, damit der Clip vor dem Export App-Store-fertig ist:

- **Abspielen/Pause** und ein Schieberegler zum Scrubben — die Bedienung sitzt im Inspektor, nicht über der Leinwand. Mit der [Leertaste] startest und stoppst du die Wiedergabe.
- **Anfang / Ende markieren** setzt die Schnittpunkte an der aktuellen Abspielposition.
- **Stumm exportieren** wirft die Tonspur komplett heraus.
- Die Länge wird automatisch auf das vom App Store erlaubte Fenster von **15–30 Sekunden** begrenzt.

Der Export der App-Previews läuft über [⇧⌘E]. Auch hier legt das gewählte Design (Rahmen, Text) sich über das Video.

TEIL 5 — Projekte, Dateien & Export

16. Mehrere Projekte verwalten

Über das Projekt-Menü im Kopf der Seitenleiste wechselst du zwischen Projekten, benennst das aktuelle um oder löschst es. Alle Projekte liegen in einem lokalen Speicher auf deinem Mac; du musst nichts von Hand sichern, damit sie beim nächsten Start wieder da sind.

17. Ein Projekt als Datei sichern und weitergeben

Willst du ein Projekt sichern oder auf einen anderen Mac bringen, nutze *Projekt sichern unter…* [⇧⌘S]. Das bündelt **Screenshots, Videos und Design** in eine einzige `.screenshotsproj`-Datei. Mit *Projekt öffnen…* [⇧⌘O] lädst du so ein Bündel zurück in ein frisches Projekt; die Videos werden dabei in den privaten Speicher der App kopiert, damit die Referenz stabil bleibt.

> **Rückgängig:** *Bearbeiten* ▸ *Widerrufen* [⌘Z] nimmt die letzte Textänderung, Design-Anpassung oder den letzten Import zurück. *Wiederholen* ist [⇧⌘Z].

18. Gerät und Exportgröße

Im Inspektor wählst du das **Gerät** (bestimmt den Rahmen) und die **Exportgröße** (bestimmt die Pixelmaße). Beide sind aufeinander abgestimmt: Wählst du ein neues Gerät, springt die App automatisch auf die Standard-Screenshot- und -Videogröße dieser Plattform — aber nur, wenn deine aktuelle Größe klar nicht passt. Ein Wechsel von iPhone zu iPhone behält deine gewählte Größe; ein Wechsel von Mac zu iPhone setzt auf den Plattform-Standard zurück.

TEIL 6 — Testphase & Screenshots Pro

19. Sieben Tage testen, dann einmalig freischalten

Screenshots gibt dir eine **siebentägige Testphase**, in der **alle** Funktionen vollständig verfügbar sind — Designs, der KI-Projekt-Weg, Übersetzung, der Design-Editor, der Video-Schnitt. Keine Wasserzeichen, keine Nutzungsgrenzen.

Nach Ablauf der Testphase werden die **Export-Funktionen pausiert** — der Editor selbst bleibt offen, du kannst also weiter feilen. Mit dem Kauf von **Screenshots Pro** schaltest du den Export dauerhaft wieder frei:

- **Einmalzahlung** — kein Abo, keine Nutzungsgrenzen.
- **Familienfreigabe** wird unterstützt — teile die Freischaltung mit bis zu fünf Familienmitgliedern.
- **Kauf wiederherstellen** holt deine Freischaltung auf jedem Mac zurück, der mit deiner Apple-ID angemeldet ist.

Die Kaufseite öffnest du über *Screenshots* ▸ *Screenshots Pro…*, über die Status-Anzeige oben rechts im Hauptfenster oder über das Abzeichen im Willkommensfenster.

Tastaturkürzel im Überblick

Aktion	Kürzel
Neues Projekt	[⌘N]
Aus App-Beschreibung erzeugen	[⇧⌘G]

Aktion	Kürzel
Projekt öffnen	[⇧⌘O]
Projekt sichern unter	[⇧⌘S]
Screenshots importieren	[⌘O]
Screenshots exportieren	[⌘E]
App-Previews exportieren	[⇧⌘E]
Widerrufen	[⌘Z]
Wiederholen	[⇧⌘Z]
Videowiedergabe umschalten	[Leertaste]
Hilfe öffnen	[⌘?]

Häufige Fragen (FAQ)

Haben meine PNGs einen Alpha-Kanal? Nein. Der Export rendert jeden Screenshot auf einen deckenden Hintergrund, damit App Store Connect den Upload nicht ablehnt.

Warum wirkt das iPhone angeschnitten? Jedes eingebaute Design zentriert den Rahmen, aber du kannst ihn frei über die Leinwand ziehen. Die Anzeige oben links zeigt die aktuellen Anker-Werte.

Wohin ist das Willkommensfenster verschwunden? Über den Schalter *Beim Start zeigen* am unteren Rand des Willkommensfensters. *Hilfe* ▸ *Willkommen bei Screenshots* öffnet es jederzeit wieder.

Schickt Apple Intelligence meinen Text an einen Server? Nein. Das Modell läuft lokal auf Apple Silicon. Ohne Apple Intelligence erklären die KI-Funktionen einfach, dass sie nicht verfügbar sind.

Ich habe auf ein Mac-Gerät gewechselt — warum hat sich die Screenshot-Größe mitgeändert? Ein neues Gerät springt automatisch auf die Standardgrößen dieser Plattform — aber nur, wenn deine aktuellen Größen klar nicht passen. iPhone-zu-iPhone-Wechsel behalten deine Größe, Mac-zu-iPhone setzt auf den Standard zurück.

Kann ich Mac-App-Previews in 4K exportieren? App Store Connect akzeptiert Mac-App-Preview-Videos nur in 1920×1080 (Full HD). Die App exportiert genau in dieser Auflösung, um Ablehnung zu vermeiden.

Wie fülle ich die leeren, KI-erzeugten Platzhalter? Zieh ein PNG, JPEG, HEIC oder TIFF direkt auf einen Platz in der Seitenleiste — die gestrichelte Umrandung markiert leere Plätze. Das Bild ersetzt genau dieses eine Element.

Zum Schluss

Das war das Wesentliche. Der beste Weg, Screenshots kennenzulernen, ist ein Beispielprojekt und ein bisschen Herumprobieren — kaputtmachen kannst du nichts, und [⌘Z] macht jeden Schritt rückgängig. Wenn du eine Funktion vergisst, öffnet *Hilfe* ▸ *Screenshots-Hilfe*

[⌘?] die eingebaute Hilfe mit demselben Inhalt wie dieses Handbuch, durchsuchbar und immer griffbereit.

Viel Erfolg mit deiner App-Store-Seite.